Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 225. Mittwoch den 20. September 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Bekanntmachung.

1) Die unbekannten Absender der nachstehend verzeichneten als unbestellbar zurückgekommenen Briefe, als:

1. An Herrn J. Sternenberg in Schwelm,
2. — — Creuzmann in Rheda,
3. — — Allrodt in Claustahl,
4. — — Korte in Rheinern,
5. — — Bürgermeister Jungbluth in Räthen,
6. — — Pannenberg in Essen,
7. — — Niemeyer in Bremen,
8. — — Anton Hinricher in Asbeck,
9. — — Linterolf in Hohenbrücke,
10. — — Kamann in Blasheim,
11. — — Weber in Sollingskotten,
12. — Heinrich Struck in Haltern,
13. — Gerrit Koch in Leyden,
14. — Johann Kellermann in Haltern,
15. — Theodor Poppenberg in Ennigerloh,
16. — Humeyer in Werste,
17. — Metzger Koch in Lünen,
18. — Johannes Maas in Remesbeck,

19. An Faßbinder Spinkmann in Hamm,
20. — Bernhard Hartmann in Rastrup,
21. — Heimann Wolf in Coesfeld,
22. — Madame Blaß in Minden,
23. — Wittwe Rosenstock in Lünen,
24. — Mademoiselle Johanna Sperl in Kissingen,
25. — Fräulein v. Glaubitz in Hamm,
26. — Caroline Hasselhof in Elberfeld,
27. — Gertrudis Lohmann in Greven,

werden hiermit aufgefordert, solche gegen Entrichtung des darauf haftenden Porto's bei der hiesigen Ober-Post-Casse in Empfang zu nehmen.

Münster den 18. September 1843.

Ober-Post-Amt.
Hertzberg.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Vreden.

2) Nachstehende, in Ameloe Ksp. Vreden belegene Immobilien:

1) das sub Nro. 19 cat. zwischen den Häusern des Anton Notering und Wohning sive Buers belegene Wohnhaus, taxirt zu . . . . . 275 Thlr.
2) die Weide Flur 42 No. 266, groß 2 Morg. 15 □Ruth. 70 Fuß, taxirt zu 125 Thlr. 7 Sgr.
3) ein Stück Ackerland auf der Halle Flur 27 No. 39, groß 169 □Ruth. 15 Fuß, taxirt zu . . . . . 62 Thlr. 7 Pf.
4) ein Parzell im Venne, groß 172 □R. 53 F., taxirt zu 28 Thlr. 22 Sgr. 6 Pf.
5) ein Parzell Markengrund, groß 106 □Ruthen 65 Fuß, taxirt zu 7 Thlr.
6) ein Parzell Markengrund, groß 1 Morgen 33 □Ruthen 33 Fuß, taxirt zu 14 Thlr. 6 Sgr. 5 Pf.
7) ein Parzel Markengrund, groß 5 M. 93 □R., taxirt zu 49 Thlr. 19 Sgr. 6 Pf.
8) ein Parzell Markengrund, groß 3 M. 115 □R., taxirt zu 43 Thlr. 20 Sgr.
9) ein Parzell Markengrund, groß 18 □Ruthen, taxirt zu 1 Thlr. 6 Sgr.

sollen am 20. December, Vormittags 9 Uhr,
an der hiesigen Gerichtsstelle dem Meistbiethenden verkauft werden, und können Taxe, Vorwarden und Hypothekenschein in der Gerichts-Registratur eingesehen werden.

Land- und Stadt-Gericht zu Ahlen.

3) Folgende dem Aktuar Kemmerich zu Dorsten gehörige, in der Feldmark Ahlen gelegene Grundstücke, als:

1) 3 Morgen 1 Ruthe 80 Fuß Ackerlandes auf dem Sudberge Flur 4. Nro. 106, taxirt zu 50 Rthlr.;
2) 1 Morgen 88 Ruthen 85 Fuß Ackerlandes daselbst Flur 4. Nro. 115, taxirt zu 41 Rthlr. 20 Sgr.;

3) 1 Morgen 57 Ruthen 65 Fuß Ackerlandes auf der Pattbrede Flur 4. Nro. 227 taxirt zu 50 Rthlr.;
sollen im Wege der nothwendigen Subhastation
am 20. November Vormittags 11 Uhr
an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Taxe und Hypothekenschein können in der Registratur des unterzeichneten Gerichts eingesehen werden.

Land- und Stadt-Gericht zu Coesfeld.

4) Das dem Zinngießer Joseph Benker gehörige, zu Coesfeld auf der kleinen Viehstraße gelegene Wohnhaus mit kleinem Hofplatz, abgeschätzt nach Abzug der Grundsteuer zu 650 Thlr. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am
20. December, Vormittags 11 Uhr,
an ordentlicher Gerichtsstelle nothwendig subhastirt werden.
Coesfeld den 30. August 1843.

Vermischte Nachrichten.

5) Das den Erben des Rentner Lutterbeck zustehende Zeitpachtsgut Niessinghove, bei Hiltrup belegen, enthaltend ein Wohnhaus und Schoppen und etwa 70 Morgen Ländereien, worauf bisher mit Vortheil eine Ziegelei betrieben worden; ferner der denselben jährlich von Muckelmanns Kotten Ksp. Lamberti zu entrichtende Erbpachts-Canon von 45 Rthl. sollen in der Wohnung des unterzeichneten Notars am 24. October, Nachmittags 4 Uhr, meistbiethend zum Verkauf ausgesetzt werden, wozu Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Verkaufs-Bedingungen bei dem Unterzeichneten zur Einsicht vorliegen.
Münster den 15. Septemb. 1843.
Busch,
Justiz-Commissair und Notar.

6) Meinen geehrten Freunden und denen, die den bevorstehenden Send zum Einkauf in Münster sind, hiemit die ergebene Anzeige, daß ich diesesmal wieder mit dem Lager meiner Fabrikate bei Herrn E. W. Roller Ludgeri Straße No. 150 bin. Vortheilhafte Wolleinkäufe lassen mich meine: Wollene Strümpfe, Coating, Castorin, Lady sehr billig notiren; so wie ich auch meine halbwollenen Flanelle, Rockzeuge und halbleinene Tisch- Bett- und Hosenzeuge zu den billigsten Preisen offerire.
J. Ostwalt in Iserlohn.

7) Für mehrere frequente Apotheken Westfalens suchen wir mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene Lehrlinge, welche gleich eintreten können, eben so auf Michaelis d. J. noch einige Gehülfen.
Münster den 19. September 1843. Schulte et Kirchhoff.

8) Eger-, Franz-, Pyrmonter-, Wildunger- und Driburger-Brunnen frischer Füllung bei
F. Meyer, Prinzipal-Markt.

9) Auf nächsten Michaelis wird ein Gehülfe gesucht von
Wiedenbrück den 17. Sept. 1843. H. Röttcher, Apotheker.

10) Rothenburg No. 150 sind Zimmer für einzelne Herren zu vermiethen.

11) Frauenstraße No. 259 sind einige meublirte Zimmer zu vermiethen.

Heirathes-Anzeige.

12) Ihre Heirath beehren sich ergebenst anzuzeigen
Münster den 19. September 1843. Johannes Baltzer.
Lisette Baltzer, geb. Meiners.

Todes-Anzeige.

13) Dem Allerhöchsten hat es gefallen, meinen innigst geliebten Gatten Godfried August von Fricken, Hauptmann in vormals Fürstlich Münsterischen Diensten, im 83. Jahre seines Lebens und im 59. Jahre unsers glücklichen Ehestandes zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Er starb am Schlage am 13. d. M. Morgens 7 Uhr in Folge verschiedener kurz vor seinem Tode eingetretenen schlagartigen Anfälle, für die Ewigkeit christlich vorbereitet, von Allen, die ihn kannten, tief betrauert.

Die Seele des Entschlafenen empfehle ich dem Gebete der Angehörigen und Freunde angelegentlich. Beelen den 16. Sept. 1843.

Die trauernde Wittwe zugleich Namens der Kinder.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Mad. Deimling, Superintendentin, Fräul. Hippius aus Karlsruh. A. Russel sen., H. Russel jun. aus Hasselünne, Eickholt aus Warendorf, Oldenkott mit Frau Gemahlin aus Ahaus, Schröder mit Familie aus Osnabrück, Kaufl.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Frau Lieutenantin v. Plateau aus Osnabrück. Frau Justiz-Räthin Petri aus Lingen. Ed. A. v. Bockum-Dolffs aus Sassendorf. Eberius, Flammersheim aus Köln, Phildius aus Mainz, Kaufl.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) Schröder aus Cöln, Aprath aus Gütersloh, Bernhardt aus Hannover, Melsing aus Eilenburg, Titzmann aus Frankfurt, Kaufl.

J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Boock, Lehrer aus Riesenbeck.

Tüshaus: (Telgter-Straße) Kemphus, Pastor aus Meteln. Morbach, Kaufmann aus Elberfeld. Tegeler aus Rheda, Heising aus Wiedenbrück, Oekonomen.

Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Greve, Kaufmann aus Loseneau bei Wermelskirchen.

Winckelett: (Aegidii-Straße.) Petri, Kaufmann aus Dortmund. Albers, Lehrerin aus Anholt. Mad. Massen aus Düsseldorf.

Edelgrim: (Aegidii-Straße) Weiser, Privatmann aus Cöln. Overhage, Vicar. aus Werne.